

## NIEDERSCHRIFT

über die 55. Sitzung der „Gemeindevertretung“ am Donnerstag, den 26. Februar 2015 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Muntlix.

Anwesende: VPZ 6 Kilian Tschabrun, Robert Lins, Andreas Loretz, Bernhard Keckeis, Gerhard Breuß (E), Werner Schnetzer  
FWZ 7 Harald Titz, Daniel Bösch, Gerhard Bachmann, Ewald Bachmann, Eugen Keckeis, Rainer Marte, Wolfgang Bilgeri  
NLZ 4 Leopold Drexler, Hermelinde Rietzler, Christoph Büsel, Christiana Beer (ab TOP 4 20.11 Uhr)

---

= 17 Stimmberechtigte Zuhörer: 9

TOP 5 DI Arch. Gernot Thurnher (20.15-20.32 Uhr)

TOP 6 Peter Auleitner und Hermann Müller (20.40-21.25 Uhr)

Entschuldigt: Rainer Elmenreich, Bernd Müller, Barbara Nigsch, Ingrid Huberti, Klaus Mathis, Herbert Hager, Ingrid Schachenhofer, Simone Erne

Vorsitzender: Bgm. Kilian Tschabrun

Schriftführer: GSekr. Jürgen Bachmann

### **Tagesordnung**

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung
3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Vergaben Sanierung Gemeindeamt – Auskunftsperson DI Arch. Gernot Thurnher
  - a) Estrich
  - b) Schlosser
  - c) Sonnenschutz
  - d) Holzfußboden
6. Vergabe Straßensanierung Bauarbeiten An der Frutz und Zinken – Auskunftsperson Peter Auleitner und Hermann Müller
7. Darlehensaufnahmen
  - a) Sanierung Gemeindeamt
  - b) Straßensanierung An der Frutz/Zinken
8. Beratung und Beschlussfassung Erweiterung Biomassenahwärmeversorgung Muntlix – Auskunftsperson Peter Naßwetter
9. Beratung und Beschlussfassung Verkauf Wertpapiere
  - a) DWS Invest New Resources LC
  - b) DWS FlexProfit 80

- c) DWS Invest European
- d) DWS Invest BRIC Plus LC
- e) Black Rock World Mining Fund
- f) JPM Eastern Europe

#### 10. Zahlungsfreigaben

- a) Baurechtsverwaltung 2015
- b) Finanzverwaltung Vorderland 2015
- c) Vorderlandhus Gemeindebeträge 2015

#### 11. Genehmigung der Niederschrift über die 54. öffentliche Sitzung

#### 12. Allfälliges

\*\*\*\*\*

### 1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest. Er stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 8 zu vertagen und die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte

- TOP 7c – Widerspruch zur Einführung einer Indikatoruntergrenze
- TOP 10d – Sozialfonds 2015
- Berufung Zweitwohnsitzabgabe 2014

zu erweitern. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### 2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung

- Christoph Piazzzi: Vor vier Jahren haben wir wegen Beruhigung der Zinkenkurve angefragt. Damals wurde uns mitgeteilt, dass etwas gemacht werden würde. Bis dato ist nichts erfolgt. Ist mit der Straßensanierung eine Verkehrsberuhigung geplant?
- Horst Rothmund: Ist Gehsteig bei der Schlösslekurve abgeschrieben oder wann kommt dieser?

### 3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes

#### 82. Sitzung vom 22.01.2015

- ✓ Eine Grundtrennung in Suldis
- ✓ Zahlungsfreigabe Verbandsumlage 2014 Umweltverband, € 3.369,16
- ✓ Grundeinlösungsvertrag mit Land Vorarlberg über Landesstraße L51, Ausbau Teil 1 und Teil 2

#### 83. Sitzung vom 19.02.2015

- ✓ Ausnahmegenehmigungen gem. § 22 Abs. 2 in Dafins und Suldis
- ✓ Grundeinlösungsvertrag Gehsteig Armenhaus mit Land Vorarlberg
- ✓ Altenbetreuung Unterstützungsbeitrag, Anpassung Alter auf einheitlich 65 Jahre
- ✓ Überprüfung der Regenwasserschächte und –abläufe An der Frutz und Zinken um netto € 4.815,- an KWS
- ✓ Drei Anträge Musikschulförderungen abgelehnt
- ✓ Zwei Anträge Nachlass Kanalgebühr abgelehnt
- ✓ Zahlungsfreigaben: Mitgliedsbeitrag Zukunftsorte € 5.400,-, Gestaltungsbeirat 2014 € 14.029,28, Aufwandsentschädigung Bücherei Muntlix 2. Halbjahr 2014 € 3.247,65,

MEG Lebensraum Vorderland Gemeindebeitrag 2015 € 25.200,- (€ 6.300,- pro Quartal)

#### 4. Berichte des Bürgermeisters

- Letzte Sitzung der Funktionsperiode 2010 bis 2015, gesamt wurden 55 GV Sitzungen und 83 GVO Sitzungen zzgl. einer GVO Sitzung im März und evtl. Anfang April abgehalten. Ein Dank an alle Mandatare für die konstruktive Mitarbeit. Wir konnten einiges erreichen: Erweiterung Lehrerzimmer Mittelschule, Feuerwehrezubau, Kindergartenneubau Muntlix, Sanierung Gemeindeamt, Straßensanierungen, Löschwassersicherung etc.
- Die Sitzungsgeldabrechnung 2014 für Gemeindevertretung und Ausschüsse wird in der nächsten GVO Sitzung behandelt und freigegeben.
- Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen: 4 Listen treten zur Gemeindevertretungswahl und 3 Kandidaten zur Bürgermeisterwahl an. Wir haben gesamt 2491 Wahlberechtigte.
- Die Baustelle Obere Gasse und Kreuzung Hauptstraße/Obere Gasse wird bis voraussichtlich Mitte nächster Woche gesperrt.
- Zusage für OEMAG Förderung für die PV Anlage mit 45 kWp beim Bauhof und Feuerwehrgebäude erhalten.
- Neue Mitarbeiterin im Bürgerservice beginnt am kommenden Montag, 02. März
- Bauhofmitarbeiter Bernhard Santeler wird uns leider verlassen. Neuausschreibung ist erfolgt. Dank an Bernhard für seine tatkräftige Mitarbeit.
- Baustellenbesichtigung Generalsanierung Gemeindeamt Zwischenwasser am 27. Februar, ab 15.00 Uhr mit Bauleitung und Architekt. Ab 16.30 Uhr Inbetriebnahme PV Anlage Mittelschule und VS Muntlix und um 17.15 Uhr Vortrag im Pfarrheim Muntlix über "Sanieren und Heizungstausch"
- Die neue Wander- und Freizeitkarte der Region Vorderland-Feldkirch wurde in dieser Woche an die Haushalte verteilt.
- Die letzte Rate an das Rote Kreuz wurde überwiesen.

#### 5. Vergaben Sanierung Gemeindeamt – Auskunftsperson DI Arch. Gernot Thurnher

Die einzelnen Ausschreibungsgegenstände der nachstehenden Gewerke sowie deren Auswahlverfahren werden im Detail vorgestellt:

a) Estrich

Vergabe wird an den Gemeindevorstand zur Beschlussfassung abgetreten.

Beschlussfassung: Einstimmig!

b) Schlosser

Von sechs eingereichten Angeboten ist die Firma Bachmann Reinhard Schlossermeister, Sulz, mit einer Netto-Auftragssumme von € 23.865,74 Best- und Billigstbieter.

Beschlussfassung: Einstimmig!

c) Sonnenschutz

Die Firma Stampfl Ges.mb.H & CO KG, Göfis, ist mit einer Netto-Auftragssumme von € 9.801,91 Best- und Billigstbieter. Insgesamt wurden vier Angebote abgegeben.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## d) Holzfußboden

Die Firma Bechtold Rene, Parkettböden, Weiler, ist mit einer Netto-Auftragssumme von € 36.569,39 Best- und Billigstbieter. Abgegeben wurden zwei Angebote.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## 6. Vergabe Straßensanierung Bauarbeiten An der Frutz und Zinken – Auskunftsperson Peter Auleitner und Hermann Müller

Von BHM Ingenieure wurden die Baumeisterarbeiten Straßenerneuerung samt Straßenentwässerung, Kanal-Schachtsanierungen für die Ortskanalisation und Rohrgrabenarbeiten für den Leitungsbau der Wassergenossenschaft Muntlix ausgeschrieben. Von sechs angeschriebenen Firmen haben fünf ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung und Reihung der Angebote ist die Firma Jäger Bau GmbH, Schruns, mit einer Netto-Auftragssumme von € 504.536,83 (ohne Anteil Wasserversorgung und Skonto) Billigstbieter. In dieser Auftragssumme ist der Anteil für die Stegstraße nicht dabei. Das Zahlungsziel beträgt 21 Tage / 3% Skonto. Die Gesamtfläche Straßenbau (An der Frutz, Zinken bis Einfahrt Vagöls) beträgt ca. 3.950 m<sup>2</sup>. Anteilsaufteilung:

- WG Muntlix ca. 1.050 m<sup>2</sup>
- Gemeinde ca. 2.900 m<sup>2</sup>

Im Bereich Zinken kommt noch eine Kanalsanierung in Höhe von ca. € 30.000,- dazu. Der Budgetrahmen 2015 (1/612-6113) wurde mit € 325.000,- vereinbart. Die Mehrkosten sind über einen Nachtragsvoranschlag oder im Budget 2016 zu veranlagern. Baubeginn erfolgt in der KW 14.

### Antrag – Gerhard Breuß:

Das erweiterte Projekt soll wie vorgestellt umgesetzt werden. Die Mehrkosten sind im Budget 2016 einzuplanen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## 7. Darlehensaufnahmen

In der Sitzung des Finanzausschusses vom 02.02.2015 wurde über die eingegangenen Angebote beraten und diese nach internen Kriterien gewichtet. Die Mitglieder des Finanzausschusses empfehlen für beide Positionen die Variante 1, mit flexiblen Zinssatz und die Vergabe an die Hypo Landesbank (Zinsaufschlag 6 Monats Euribor 0,68%).

## a) Sanierung Gemeindeamt

Darlehenssumme € 1.100.000,-, Laufzeit Kreditvertrag 2015-2036, Laufzeit Tilgung 2017-2036

## b) Straßensanierung An der Frutz/Zinken

Darlehenssumme € 207.000,-, Laufzeit Kreditvertrag 2015-2030, Laufzeit Tilgung 2016-2030

Beschlussfassung: Einstimmig!

## c) Widerspruch zur Einführung einer Indikatoruntergrenze

Im Vorstand des Gemeindeverbandes wurde deutlich darauf hingewiesen, dass sich die Gemeinden im Zusammenhang mit der Weitergabe der negativen Zinsindikatoren sowohl im Bereich der CHF-Fremdwährungs- als auch im Bereich der Euro-Darlehen aktiv in Verhandlungen mit der Bank einbringen sollten. Es wurde der Wunsch

geäußert, entsprechende Musterschreiben zur Verfügung zu stellen. Je nach aktueller Situation wird in den Mustervorlagen nach zwei Fällen unterschieden.

Die Gemeinde Zwischenwasser und die Zwischenwasser Immobilien GmbH&Co KG, lehnt diese Vorgehensweise für alle bei Ihnen aushaftenden CHF-Darlehen entschieden ab und fordert die vertragsmäßige Verrechnung der Zinsen und somit auch die Weitergabe von Negativzinsen. Wir stimmen daher der Einführung von Indikatoruntergrenzen nicht zu und ersuchen die Zinsen weiterhin gemäß den geltenden Kreditverträgen abzurechnen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## **8. Beratung und Beschlussfassung Erweiterung Biomassenahwärmeversorgung Muntlix – Auskunftsperson Peter Naßwetter**

TOP wird vertagt!

## **9. Beratung und Beschlussfassung Verkauf Wertpapiere**

- a) DWS Invest New Resources LC
- b) DWS FlexProfit 80
- c) DWS Invest European
- d) DWS Invest BRIC Plus LC
- e) Black Rock World Mining Fund
- f) JPM Eastern Europe

Die Gemeinde Zwischenwasser hat noch börsengehandelte Wertpapiere ohne Garantiezusage in der Höhe von ca. 370.000,- €. Davon stehen heute Wertpapiere in der Höhe von ca. 225.000,- € zur Diskussion und zur Beschlussfassung.

Vor genau einem Jahr war die gesamte Wertpapierperformance im grünen Bereich, also ca. 8.000,- € im Plus. Im Dezember 2014 waren die gesamten Titel leider um 43.000,- € im Minus. Mit heutigem Stand vom 26.02.2015 sind wir wieder mit ca. 15.000,- € im Plus. Im letzten Jahr wurden 3 Wertpapiere in der Höhe von gesamt ca. 120.000,- € verkauft.

Die Finanzgebarung des Landes empfiehlt ebenfalls einen Verkauf der angeführten Wertpapiere. Spekulationen mit Steuergeldern haben in der Gemeindegebarung nichts mehr verloren.

### Antrag – Daniel Bösch:

Die ersten drei Positionen sollen verkauft werden, da sie im Plus sind. Betone, dies ist eine Ausnahme und die Erlöse sollen als Sondertilgung angeführt werden. Welche Kredite getilgt werden, soll vom Finanzausschuss empfohlen werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## **10. Zahlungsfreigaben**

- a) Baurechtsverwaltung (1/030-7202)  
Der quartalsweise Abgangsdeckungsbeitrag beträgt € 9.420,-, gesamt € 37.680,-, und ist im Voranschlag 2015 mit € 39.100,- eingeplant.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- b) Finanzverwaltung Vorderland (1/010-72022)

Der quartalsweise Abgangsdeckungsbeitrag beträgt € 36.770,-, gesamt € 147.080,- und ist im Voranschlag 2015 mit € 147.100,- veranschlagt.

Beschlussfassung: Einstimmig!

c) Vorderlandhus Gemeindebeiträge 2015

Die Quartalsvorschreibungen der Gemeindebeträge für Pflege € 6.728,15 (1/420-7202), Jugendarbeit OJA € 7.200,80 (1/259-7202), Entwicklung Vorderland € 3.515,25 (1/429-7202), Betreutes Wohnen Mitwyllarhus € -966,65 (1/421-7206), Betreutes Wohnen Mitdafinerhus € 1.542,25 (1/421-7206) und Pflege/Tagesbetreuung € 3.705,20 (1/420-7203) beträgt gesamt € 21.725,-, Jahresbetrag gesamt € 86.900,-. Sämtliche Rechnungsposten sind im Voranschlag 2015 unter den diversen Haushaltsstellen eingeplant.

Beschlussfassung: Einstimmig!

d) Sozialfonds 2015 (1/411-751)

Der Betragsanteil für das Jahr 2015 beträgt voraussichtlich rund € 547.170,-. Die ersten vier Vorschusszahlungen, je ein Sechstel des voraussichtlichen Beitragsanteils, das entspricht einem Beitrag von jeweils € 91.200,- wurden mit Schreiben vom 10.02.2015, Zahl: IVa-073-210, vorgeschrieben.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## **11. Genehmigung der Niederschrift über die 54. öffentliche Sitzung**

Die Niederschrift über die 54. Sitzung vom 22.01.2015 wird einstimmig genehmigt.

## **12. Berufung Zweitwohnsitzabgabe 2014**

Der Bürgermeister als Abgabenbehörde erster Instanz legt gem. § 276 Abs. 6 BAO, ohne Erlassung von Berufungsvorentscheidungen, die Berufung von Herrn Reinhard Wetzel vom 21.12.2014 an die Abgabenbehörde bzw. Gemeindevertretung zweiter Instanz vor.

Begründung:

Es sind keine weiteren Ermittlungen mehr vorzunehmen, da der Sachverhalt unbestritten ist. Da nach der Intention der Berufungsvorentscheidungen nach § 276 BAO, diese in erster Linie dazu dienen sollten, fehlende Sachverhaltsermittlungen abzuklären, sind diese Berufungen an die zweite Instanz abzutreten.

Die Berufungspartei Herr Reinhard Wetzel wurde von der Vorlage an die 2. Instanz unter Anschluss der Ausfertigung dieses Vorlageberichts umgehend verständigt.

Herr Keckeis Bernhard erläutert, dass die Gemeinde Zwischenwasser Herrn Reinhard Wetzel die Zweitwohnsitzabgabe für seine Wohnung Suldis 50 Top 25 für das Jahr 2014 per Bescheid festsetzen musste, da Herr Wetzel sich in mehreren Schreiben geweigert hatte, die Zweitwohnsitzabgaben des Jahres 2014 zu zahlen.

Herr Wetzel weist in seinem Schreiben vom 05.07.2014 darauf hin, dass er in der Gemeinde Zwischenwasser gar keinen Zweitwohnsitz habe, da er in der Gemeinde Zwischenwasser gar nicht gemeldet sei. Er habe keinen (gemeldeten) Zweitwohnsitz in der Gemeinde Zwischenwasser und müsse somit auch keine Zweitwohnsitzabgabe entrichten. Herr Wetzel erklärt in seinem Schreiben jedoch eindeutig, dass er sich mindestens zwei Wochen pro Jahr in seiner Ferienwohnung aufhält.

Herr Keckeis Bernhard führt weiters aus, dass es für die Abgabepflicht irrelevant sei, wie viele Wochen sich der Abgabepflichtigen zu Erholungszwecken in der Ferienwohnung aufhalte und ob der Abgabenschuldner in der betreffenden Gemeinde eine weiteren Wohnsitz gemeldet hat oder nicht.

Die Gesetzeslage ist folgendermaßen:

Gemäß § 2 Abs. (1) des Zweitwohnsitzabgabegesetzes unterliegen Ferienwohnungen der Zweitwohnsitzabgabe.

Gemäß § 2 Abs. (2) gelten als Ferienwohnungen Wohnungen oder Wohnräume, die nicht der Deckung eines ganzjährig gegebenen Wohnbedarfs dienen, sondern während des Urlaubs, der Ferien oder sonst zu Erholungszwecken nur zeitweilig benützt werden.

Gemäß § 3 ist der Abgabenschuldner ist der Eigentümer der Ferienwohnung.

Nach kurzer Beratung entscheidet die Abgabenkommission einstimmig den Berufungen von Herrn Reinhard Wetzl vom 05.12.2014 nicht stattzugeben, weil die Abgabenkommission aufgrund der einfachgesetzlichen Rechtslage des Zweitwohnsitzabgabegesetzes zu entscheiden hat.

Beschlussfassung: Einstimmig!

### 13. Allfälliges

- Ewald Bachmann: In welcher Höhe hat Tarek Leitner sein Honorar erhalten und war ein solcher Moderator notwendig? Wie hoch sind die Reisespesen über die Wien-Reise für die Entgegennahme des Staatspreises für unseren Kindergarten Muntlix?
- Rainer Marte: Wurde bzgl. Entfernung Strommasten in Dafins schon nachgegangen?
- Robert Lins: Bürger-Anfrage bzgl. Verkehrsberuhigung Zinken. Hier muss rasch reagiert werden, da die Bauarbeiten schon Ende März beginnen.  
Hermeline Rietzler: Empfehlung, eine überlegte Lösung zu machen und nicht wie bei Oberen Gasse/Daliebisstraße.
- Harald Titz: Bezugnehmend auf die Bürgeranfrage von Christoph Piazza (siehe TOP 2) soll Tempo 30 beibehalten werden und die Anrainer sollen bei Geschwindigkeitsüberschreitungen die Raser selbst melden.
- Daniel Bösch: Rückschau auf die letzten fünf Jahre. Haben viel bewegt, bedanke mich an alle und freue mich auf die nächsten fünf Jahre. Möchte anmerken, wir haben viele Projekte gemeinsam realisiert, finde es nicht fair wenn nur eine Fraktion sich dieses Lob einstreicht. Unsere Wahlwerbung wird sachlich sein, wünsche allen eine gute Wahl.
- Gerhard Bachmann: Bei der neuen Arztpraxis gibt es viel zu wenige Parkplätze.
- Hermeline Rietzler: Bedanke mich für die letzten fünf Jahre. Es wurde miteinander einiges umgesetzt. Wünsche allen, weitere fünf gute Jahre.
- Werner Schnetzer: Schließe mich den Danksagungen an.
- Leopold Drexler: Bedanke mich auch, als jener, der zu Niemanden gehört. Werde weiterhin meinen Mund aufmachen.
- Kilian Tschabrun: Richtigstellung Aussage von Daniel: Wir waren leider nicht immer einstimmig und präsentiert eine Aufstellung über die teils nicht einstimmigen Beschlussfassungen der letzten fünf Jahre. Dank an Pfarre Muntlix für Bereitstellung des Saales für fast zwei Jahre.  
Die VPZ wünscht sich einen fairen Wahlkampf. Es gilt zu bedenken, dass wir danach wieder zusammen arbeiten sollten.  
Gemeinde und Bürgermeister lädt jeweils zu einem Getränk ins Gasthaus Zum Metzger Wirt für 5 Jahre Gemeindevertretungsmitarbeit ein.

Ende der Sitzung: 22:20 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

---

Bgm. Tschabrun Kilian

---

GSekr. Jürgen Bachmann